

Ist das Ihr erster Antrag?  
Wenn nein, bitte Steuernummer angeben!

Eingangsstempel

Annehmende Behörde im Vergütungsland

Finanzamt Graz-Stadt  
Referat für ausländische Unternehmer  
Conrad von Hötzendorf-Straße 14-18  
8018 Graz

**Antrag auf Vergütung der Umsatzsteuer**

**für nicht im Inland ansässige Unternehmer**

(Vor dem Ausfüllen bitte **Formular U 5a** beachten)

**\*) Zutreffendes ankreuzen ☒ !**

1	Name und Vorname oder Firma des Antragstellers		
	Straße und Hausnummer		
	Postleitzahl, Ort, Land		
2	Art der Tätigkeit oder Gewerbebezug des Antragstellers		
3	Finanzamt und Umsatzsteuer-Nummer in dem Staat, in dem der Antragsteller seinen Sitz, Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat		
4	Vergütungszeitraum	Monat <sup>von</sup>   Jahr	Monat <sup>bis</sup>   Jahr
5	Gesamtbetrag der Vergütung - Einzelaufstellung siehe Anlage(n):		
6	Der Antragsteller beantragt die Vergütung des zu Nr.5 angegebenen Betrages gemäß den Angaben zu Nr.7		
7	Zahlung erbeten auf folgendes Konto: Name und Ort des Geldinstitutes		
	Kontonummer (bei Inlandsüberweisung)	Bankleitzahl (bei Inlandsüberweisung)	
	Name und Wohnort der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers		
	Bei grenzüberschreitenden Zahlungen bitte unbedingt angeben:		
	BIC (Bank Identifier Code)	IBAN (International Bank Account Number)	
8	Zahl der Anlage(n):	Rechnungen:	Einfuhrdokumente:
9	Der Antragsteller erklärt:		
	a) dass die in der Anlage/den Anlagen angeführten Gegenstände und sonstigen Leistungen für seine Zwecke als Unternehmer verwendet worden sind anlässlich:		
	_____		
	_____		
b) dass er im Vergütungszeitraum im Vergütungsland			
<input type="checkbox"/>	(*) keine Lieferungen und sonstigen Leistungen ausgeführt und keinen innergemeinschaftlichen Erwerb getätigt hat		
<input type="checkbox"/>	(*) nur Leistungen bewirkt hat, bei denen die Steuerschuld auf den Empfänger übergeht (Reverse Charge)		
<input type="checkbox"/>	(*) nur bestimmte steuerfreie Beförderungsleistungen und damit verbundene Nebentätigkeiten bewirkt hat;		
c) dass er die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen gemacht hat. Der Antragsteller verpflichtet sich, jeden unrechtmäßig empfangenen Betrag zurückzuzahlen.			

www.bmf.gv.at

Ort

Datum

Unterschrift









